

Lehrprobe - Deutsch (3. Klasse)

Beitrag von „zuckerpuppe“ vom 21. Februar 2014 17:35

Liebe Community,

ich bin im Referendariat und stehe kurz vor meinem 2. Staatsexamen.

Bald erwartet mich die Lehrprobe in Deutsch. Ich hatte schon eine Stunde fertig geplant, doch haben mir schon mehrere Leute von einer so anspruchsvollen Stunde zum Thema Sprechen abgeraten.

Mittlerweile sehe ich die Zweifel auch ein und suche nach einem soliden Thema für meine Lehrprobe.

Wir werden bald mit dem Thema Märchen anfangen und innerhalb der Einheit werden wir mehrere Märchen schreiben.

Dabei soll der Schwierigkeitsgrad immer mehr ansteigen, bis die Kinder am Ende der Einheit ein Märchen selbst schreiben, dieses vertonen und wir eine Märchen-CD als Endprodukt haben.

Nun dachte ich daran, dass die Kinder in der Stunde einen Märchenanfang zu Ende schreiben könnten.

Bsp.: Der goldene Schlüssel.

Leider wird aber vermutlich kein Schnee mehr fallen, sodass dieses Märchen thematisch nicht ganz passt.

Meine Fragen:

1.) Kennt ihr alternative Märchen, bei denen ebenso Spannung aufgebaut wird, wie bei diesem Märchen?

2.) Findet ihr die Idee eines kreativen Schreibanlasses überhaupt gut, weil man nie sicherstellen kann, dass die Kinder fertig werden. Ich gehe eher davon aus, dass nur einzelne Kinder fertig werden!!

Ich freue mich auf eure Anregungen.

Viele Grüße

Zuckerpuppe

Beitrag von „graebi“ vom 21. Februar 2014 18:22

<http://www.schreibritter.de/>

Auf dieser Seite gibt es viele Ideen zum kreativen Schreiben.

In meiner 2. Klasse hatte ich bei einem Unterrichtsbesuch ein Herbstmärchen schreiben lassen. Als Vorbereitung schrieben wir eine Geschichte zum Federtier, das jedes Kind selbst gemalt hatte + einen Steckbrief dazu geschrieben hatte. Lief gut und die Kinder waren total motiviert. Die Anregungen dazu findest du bei "schreibritter".

Alles Gute, graebi

Beitrag von „soleil3“ vom 21. Februar 2014 20:07

Was hältst du davon, ein 'Märchenrezept' (was ist in allen Märchen gleich, welcher Beginn, welches Ende...) in einer Stunde vorher zu erstellen und in der Prüfungsstunde eigene Märchen schreiben zu lassen?

Dabei kannst du ja einen Märchenanfang anbieten, ganz frei schreiben lassen, Bilder anbieten...

Beitrag von „zuckerpuppe“ vom 23. Februar 2014 12:50

Vielen Dank für eure Tipps.

Ich habe auch schon überlegt, ob ich einen Märchenanfang vorlese (aber ich finde keinen!) und die Kinder das Märchen unter Berücksichtigung der zuvor erarbeiteten Märchenmerkmale weiter schreiben.

Aber:

- Ort, Zeit, Inhalt,... beim Kreativen Schreibanlass soll doch immer den Kindern freigestellt sein, oder?

Das wäre ja nicht gegeben! Außerdem habe ich eine kreative Schreibecke, der ich eine h pro Woche widme.

Wie rechtfertige ich dann einen "gemeinsamen" kreativen Schreibanlass als Zusatz?

- Was mache ich mit den zu Ende geschriebenen Märchen? Überarbeiten? Märchenbuch?
Innerhalb dieser Einheit würden die Kinder ja langsam herangeführt werden, ganz frei Märchen zu verfassen.

Sie schreiben innerhalb der Einheit also mehrere Märchen. Ich kann sie ja nicht alle überarbeiten lassen?

- Wie baue ich die Einheit auf, wo will ich hin? Ursprünglich hatte ich eine Einheit mit dem Ziel "eigenes Märchen schreiben und aufnehmen"

geplant. Die Kinder würden gegen Ende der Einheit ein eigenes Märchen schreiben und dieses auf CD aufnehmen. Aber

was mache ich mit den anderen Märchen, die sie geschrieben haben (erst schreiben sie nur ein Ende, dann schreiben sie zu einem Anfang,...)

Fragen über Fragen, aber ich komme einfach nicht voran!

Beitrag von „Sunny08“ vom 23. Februar 2014 17:59

Hallo,

Zitat von zuckerpuppe

Wie baue ich die Einheit auf, wo will ich hin? Ursprünglich hatte ich eine Einheit mit dem Ziel "eigenes Märchen schreiben und aufnehmen"
geplant.

diese Frage habe ich mir beim Lesen deiner Beiträge auch gestellt: Wo will sie eigentlich hin
😊 Ich denke, du solltest, wie sonst im Laufe deines Referendariats sicher auch, zunächst die Einheit planen. Nimm dir deinen Rahmenplan zur Hand und überlege dir, welche Kompetenzen auf welchem Niveau die Kinder der Klasse am Ende der Einheit erworben haben sollen. Dann überlege dir, in wievielen Schritten diese erworben werden können (Stundenanzahl, die du für die Einheit brauchst / Abgleich mit zur Verfügung stehenden Stunden). Dann, welche Inhalte und Methoden für jeden Schritt (= konkreter Kompetenzerwerb) am besten geeignet sind. DANACH schaust du, welche der Stunden als Prüfungsstunde in Frage kommt - sei es, weil der Termin nun mal auf diese Stunde fällt, sei es, dass du so frei bist, den Beginn deiner Einheit so hinzuschieben, dass du eine Stunde, die dir jetzt besonders zusagt, auf den Tag X legen kannst. Deine konkrete Stunde planst du dann wie auch die Einheit so, dass die gewünschten Kompetenzen erworben werden können, und auch so, dass für die Prüfer sichtbar wird, dass sie erworben wurden.

Viel Erfolg!!

Beitrag von „alias“ vom 23. Februar 2014 19:11

Zitat von zuckerpuppe

Ich habe auch schon überlegt, ob ich einen Märchenanfang vorlese (aber ich finde keinen!)

Vielleicht wirst du hier fündig:

<http://www.autenrieths.de/links/linksli3.htm#marchen>

Beitrag von „Mrs.squirrel“ vom 27. Februar 2014 21:47

Hallo Zucketpuppe, ich finde das mir der cd am Ende toll, weil du neue Medien einbeziehst. Die Schüler müssen ja auch nicht unbedingt viele Märchen schreiben, sondern eben nur eines, was am Ende vertont wird. Zuerst würde ich also alle Kriterien besprechen und an Beispielen zeigen (da kann man dann schon hinführende Schreibübungen machen wir beispielsweise alle Satzanfänge im Märchen neu schreiben oder so).

In deiner Stunde könntest du dann entweder das Märchen als Bildergeschichte anbieten oder du machst diesen Märchenbaukasten (ziehe eine Person, einen Ort und einen Gegenstand und verfasse ein Märchen). Man könnte zu Bildern und Reizwörtern schreiben oder wie du bereits sagtest zu einem Anfang. In den Folgestunden könnte man schreibkonferenzen machen und dann eben die Cd!

Mehr fällt mir jetzt gerade nicht ein

Beitrag von „Babyliss“ vom 25. März 2014 20:14

Hallo, ich suche ein tolles Thema für Deutsch in einer 3. Klasse. Ich würde gerne etwas kreatives machen. Habt ihr ein paar Tipps für mich?

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 26. März 2014 13:18

Hallo Babyliss,

versteh mich bitte nicht falsch, aber ich finde solche Anfragen immer sehr befremdlich. Was käme denn nun im internen Lehrplan vor? Welche Kompetenzen haben die Schüler bereits erworben? Man kann doch nicht einfach sagen: "Ich würde gerne etwas kreatives machen", und dann hoffen, dass irgendjemand ein perfektes Thema für meine Klasse hat. Und was meinst du mit "kreativ"? Kreatives Schreiben? Oder eine UR, die mit dem Kunstunterricht verzahnt ist? Ein bissel mehr müsste schon kommen...

Gruß

Beitrag von „kecks“ vom 26. März 2014 19:39

an was hattest du denn gedacht? schreib doch mal deine ideen und den ersten entwurf hier rein, dann wird dir gern geholfen und gemeinsam was rundes draus gemacht.